

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 59 (1941)
Heft: 187

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 12. August
1941

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 12 août
1941

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

59. Jahrgang — 59^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 187

Redaktion und Administration:
Ellingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie:
Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle
(Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Ellingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un
semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30
— Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des
annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne
(Etranger: 65 cts)

N° 187

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Eisen- und Erz-Aktiengesellschaft, Genève.

G. Spira & Cie., Société Anonyme, Porrentruy.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Uebersee Transporte. Transports maritimes.

Peru: Einfuhrbeschränkungen.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Pressephotos. — 1941. 7. August. Die Firma **Christoph Netze**, in Zürich (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1934, Seite 2317), Vertrieb von Pressephotos, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Kommanditgesellschaft «Netze & Co.», in Zürich, übernommen.

Witwe Rosalie Netze geb. Seisenberger, deutsche Reichsangehörige, in Zürich 6, als unbeschränkt haftende Gesellschafterin, und Otto Kayser, von St. Gallen, in Zürich, als Kommanditär mit einer Bareinlage von Fr. 1000, sind unter der Firma **Netze & Co.**, in Zürich, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1941 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Christoph Netze», in Zürich, übernimmt. An den Kommanditär Otto Kayser ist Kollektivprokura mit Ausdehnung auf Veräusserung und Belastung von Liegenschaften erteilt. Die unbeschränkt haftende Gesellschafterin und der Kommanditär-Prokurist zeichnen kollektiv. Vertrieb von Pressephotos. Hofwiesenstrasse 25.

Energiegeräte usw. — 8. August. Die «**Neon Mobil Aktiengesellschaft**», in Zürich (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1941, Seite 529), Fabrikation und Vertrieb von Neon Mobil-Energie-Geräten usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 25. Juli 1941 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Neon Mobil Aktiengesellschaft in Liquidation** (Neon Mobil Société anonyme en liquidation) (Neon Mobil Società anonima in liquidazione) (Neon Mobil Limited in liquidation) durch den bisherigen Verwaltungsratspräsidenten Dr. Arthur Dactwyler durchgeführt, welcher wie bisher Einzelunterschrift führt. Die Unterschrift von Eduard Grütter ist erloschen.

8. August. Die **Frueta A.G., Gesellschaft für industrielle Früchteverwertung**, in Zürich (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1941, Seite 1318), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. Juli 1941 das Grundkapital von Fr. 200,000 durch Ausgabe von 300 neuen Inhaberschaften zu Fr. 1000 auf Fr. 500,000 erhöht, eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende, voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Die 300 neuen Aktien sind von der Solum A.-G., in Zürich, übernommen und gemäss Sacheinlagevertrag vom 19. Juli 1941 wie folgt voll liberiert worden: a) Verzicht auf eine Darlehensforderung der Solum A.-G. an die Frueta A.G., Gesellschaft für industrielle Früchteverwertung im Betrage von Fr. 200,000 laut Schuldschein vom 30. Juni 1933, sichergestellt durch eine Grundpfandverschreibung im Betrage von Fr. 200,000, lastend auf der unter Kataster-Nr. 4130 eingetragenen Liegenschaft der Frueta A.G., Gesellschaft für industrielle Früchteverwertung, in Eschenz, im V. Pfandrechtsrang bei einem Kapitalvorgang von Fr. 800,000 nebst Löschungsbeurteilung für diese Grundpfandverschreibung vom 27. Februar 1941, bewertet und angerechnet mit Fr. 100,000; b) Uebertragung des Inhaberschuldbriefes Nr. 6231 im Betrage von Fr. 175,000, d. d. 10. Juni 1930 im IV. Pfandrechtsrang bei einem Kapitalvorgang von Fr. 600,000, lastend auf der unter Kataster-Nr. 4130 eingetragenen Liegenschaft der Frueta A.G., Gesellschaft für industrielle Früchteverwertung, in Eschenz, bewertet und angerechnet mit Fr. 175,000; c) Uebertragung des Inhaberschuldbriefes Nr. 6234 im Betrage von Fr. 25,000, d. d. 10. Juni 1930 im IV. Pfandrechtsrang bei einem Kapitalvorgang von Fr. 600,000, lastend auf der unter Kataster-Nr. 4130 eingetragenen Liegenschaft der Frueta A.G., Gesellschaft für industrielle Früchteverwertung, in Eschenz, bewertet und angerechnet mit Fr. 25,000. Total bewertet und angerechnet mit Fr. 300,000. Art. 3 der Statuten wurde entsprechend geändert.

Metallwaren. — 8. August. **Silbal Aktiengesellschaft**, in Zürich (SHAB. Nr. 261 vom 6. November 1940, Seite 2043), Metallwaren für Handel, Industrie und Gewerbe. Die Prokura von Otto Benkert ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Edwin Ernst Rosenberger, von und in Zürich.

8. August. **Südwein-Verkauf Aktiengesellschaft Zürich**, in Zürich (SHAB. Nr. 173 vom 26. Juli 1940, Seite 1350). Ernst E. Ch. Müller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Rohbaumwolle, chemisch-technische Produkte usw. —

8. August. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Direktion der Justiz des Kantons Zürich vom 14. Juli 1941:

Rimensberger & Co., Kommanditgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 91 vom 19. April 1941, Seite 746), Import, Export usw. in Rohbaumwolle und chemisch-technischen Produkten usw. Das Geschäftslokal befindet sich Seestrasse 11. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Alfred Rimensberger und die Kommanditistin Anita Rimensberger geb. Strebe wohnen in Rüschlikon.

Immobilien usw. — 8. August. Die **Genossenschaft Lupa**, in Zürich (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1935, Seite 1113), Immobilien usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 3. Juli 1941 aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

8. August. Die **Personalwohlfahrts-Genossenschaft der Standard-Mineraloelprodukte A.-G.**, in Zürich (SHAB. Nr. 31 vom 8. Februar 1932, Seite 322), hat in der Generalversammlung vom 7. Juli 1941 ihre Auflösung beschlossen und die Durchführung der Liquidation festgestellt. Aktiven und Passiven sind mit Wirkung ab 1. Juli 1941 an die «Stiftung für das Personal der Standard-Mineraloelprodukte A.-G.», in Zürich (SHAB. Nr. 303 vom 28. Dezember 1937, Seite 2865) übergegangen. Die Firma ist erloschen.

8. August. Die **Stiftung für das Personal der Standard-Mineraloelprodukte A.-G.**, in Zürich (SHAB. Nr. 303 vom 28. Dezember 1937, Seite 2865), hat gemäss Beschluss der Stiftungsversammlung vom 9. Juli 1941 Aktiven und Passiven der «Personalwohlfahrts-Genossenschaft der Standard-Mineraloelprodukte A.-G.», in Zürich, mit Wirkung ab 1. Juli 1941 übernommen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Vertretungen. — 1941. 7. August. Inhaber der Einzelfirma **Otto Böhler**, in Basel, ist Otto Böhler, von Rheinfelden, in Basel, mit seiner Ehefrau Madeleine geb. Kretz in Gütertrennung lebend. Vertretungen aller Art. Altkircherstrasse 21.

Elektrotechnische Unternehmungen. — 7. August. Der Inhaber der Einzelfirma **Ernst Selmoni**, vormals **Hans Hurter & Ernst Selmoni**, in Basel (SHAB. Nr. 229 vom 1. Oktober 1937, Seite 2219), elektrotechnische Unternehmungen, erteilt Einzelprokura an Gottlieb Stammbach-Grossenbacher, von Uerkheim, in Basel.

Chemisch-technische Produkte. — 8. August. Die Einzelfirma **Karl Fr. Brunner**, in Basel (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1937, Seite 2414), Handel in chemisch-technischen Produkten, wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöst.

Chemische Produkte. — 8. August. Die Einzelfirma **Johanna Uttlinger**, in Basel (SHAB. Nr. 248 vom 22. Oktober 1940, Seite 1931), Handel in chemischen Produkten, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1941. 30. Juli. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft des Kantons St. Gallen** besteht auf Grund der Statuten vom 5. Juni 1941 und mit Sitz in St. Gallen eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Erleichterung der Bezahlung und Sicherstellung von Krediten an Landwirte, die im Kanton St. Gallen wohnen, durch Verbürgung nachstelliger Grundpfandrechte, um so den landwirtschaftlichen Grundpfandkredit zu festigen und den bäuerlichen Grundbesitz zu sichern. Jedes Mitglied hat mindestens einen Genossenschaftsanteil von Fr. 200 zu übernehmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 7 Mitgliedern und 4 Ersatzmännern. Johann Schneider, von Weisstannen, Gemeinde Mels, in Degersheim, Präsident; Dr. Xaver Weder, von Diepoldsau, in St. Gallen, Vizepräsident, und der Geschäftsführer Dr. Wilhelm Gasser, von Rüschegg, in St. Gallen, führen die Unterschrift kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Bahnhofplatz 2, St. Gallen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Costruttori edili, ecc. — 1941. 9 agosto. Titolare della ditta **Branca Riccardo**, in Brissago, è Riccardo Branca, di Battista, da ed in Brissago. La ditta dà procura a Battista Branca, fu Teodoro, pure da ed in Brissago. Costruttori edili e del legno.

Ufficio di Lugano

31 luglio. Sotto la ragione sociale «**REVOX**» **Fabrique de Réveils et Pendules s. à r. l.** («**REVOX**» **Fabbrica di sveglie ed orologi a pendolo s. a. g. l.**) si è costituita una società a garanzia limitata, avente la sua sede a Melano. Gli statuti portano la data del 15 luglio 1941 e sono stati approvati nell'assemblea di costituzione della società del 18 luglio 1941. La società ha per scopo la fabbricazione e la vendita di sveglie e di orologi a pendolo, la partecipazione ad imprese del ramo e l'assunzione di rappresentanze. Fanno parte della società: Giuseppe Caccia, da Cureggia, a Melide,

con una quota di fr. 10,000 ed Ermanno Schreiber, di Flumenthal, domiciliato a Grenchen, pure con una quota di fr. 10,000. Il capitale sociale è quindi di fr. 20,000, suddiviso in due quote da fr. 10,000 ciascuna, completamente liberate. Le pubblicazioni sociali previste dalla legge saranno fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Gerente della società, con diritto di firma individuale, è il socio Giuseppe Caccia. Uffici e laboratori propri a Melano.

7 agosto. L'ente fiduciario **Crédit Commercial & Industriel Trust (Registré)** in Vaduz, Filiale di Lugano (FUSC. del 6 agosto 1941, n° 182, pagina 1545), in Lugano, con sede principale a Vaduz (Liechtenstein), notifica di aver conferito, per la filiale di Lugano, procura collettiva ad Edoardo Horn fu Edoardo, da Basilea, in Massagno, ed a Giovanni Metzger fu Giovanni, da Winterthur, in Lugano.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Aigle

Commerce de bois. — 1941. 6 août. Sous la raison sociale **Pittier & Fils**, Ernest Pittier et son fils Gustave Pittier, tous deux de Bex, à Panex sur Ollon, ont constitué à Panex sur Ollon, une société en nom collectif commencent le 1^{er} août 1941. Commerce de bois de feu et en grume, gros et détail.

9 août. La société anonyme **Epicerie de Villars S. A.**, à Villars-sur-Ollon, commune d'Ollon (FOSC. du 11 juin 1940), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 17 juillet 1941. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Grandson

8 août. Société coopérative de consommation de l'Auberson, dont le siège est à l'Auberson, commune de Ste-Croix (FOSC. du 17 septembre 1935, n° 217, page 2312). Dans son assemblée générale du 13 avril 1940, la société a renouvelé son comité et a nommé en qualité de président: Eugène Guissaz, de Ste-Croix (anciennement vice-président), et vice-président et secrétaire intérimaire: Léon Jaccard, de Ste-Croix (anciennement membre), les deux à l'Auberson, commune de Ste-Croix. Est radié Jules Jaccard (président), dont la signature est éteinte. La signature de Louis Jaccard (secrétaire) est radiée. Le président Eugène Guissaz et le secrétaire intérimaire Léon Jaccard ont collectivement la signature sociale.

Bureau de Lausanne

Produits technico-chimiques, articles de papeterie, etc. — 8 août. Le chef de la maison **Fritz Pohl**, à Lausanne, est Friedrich Otto Pohl, dit Fritz, de Zurich, à Lausanne. Vente et représentation de produits technico-chimiques; articles de papeterie. Agence de publicité. Place Bel-Air 1.

9 août. «Société mutuelle de prêts Providentia», société coopérative avec siège à Lausanne (FOSC. du 16 décembre 1938). Par décision du 23 juillet 1941, le Tribunal cantonal du canton de Vaud, autorité de surveillance en matière de registre du commerce, a ordonné, en application de l'art. 60, al. 2, ORC, la dissolution et la mise en liquidation de la société. La raison sociale est modifiée en celle de Société mutuelle de prêts Providentia en liquidation.

Bureau de Payerne

Ferblantier-couvreur. — 8 août. La raison **Edouard Ryser-Fivaz**, ferblantier-couvreur, à Payerne (FOSC. du 29 décembre 1938, page 2803), est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Vve Edouard Ryser-Fivaz», à Payerne.

La titulaire de la maison **Vve. Edouard Ryser-Fivaz**, à Payerne, est veuve Valentine, fille d'Emile Fivaz, épouse Ryser, de Lützelfüh (Berne), à Payerne. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Edouard Ryser-Fivaz», à Payerne, radiée. Ferblantier-couvreur. Grand Rue 70.

Bureau de Vevey

8 août. La société anonyme **Compagnie du chemin de fer Montreux-Oberland bernois (Montreux-Berner-Oberland-Bahn)**, ayant son siège à Montreux-Le Châtelard (FOSC. du 13 mars 1941, n° 61, page 507), a désigné comme nouveaux administrateurs, sans droit à la signature sociale: Gustave Curchod, de Dommartin (Vaud), à Lausanne; Ernest Dubois, de Buttes (Neuchâtel), à Lausanne; Edouard Petitpierre, de Couvet et Neuchâtel, à Lausanne; Hans Schudel, de Beggingen (Schaffhouse), à Berne; Dr Roland Zehnder, de Suhr (Argovie), à Montreux-Le Châtelard. L'administrateur Henri Bersier, décédé, est radié.

8 août. La Société des Eaux minérales alcalines de Montreux, société anonyme dont le siège est à Montreux-Le Châtelard (FOSC. du 3 juin 1938, n° 128, page 1240), fait inscrire ce qui suit: l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 19 avril 1941 a désigné comme nouveaux administrateurs: Albert Heusser, de Stäfa (Zurich), à Lausanne; André Bornand, de Ste-Croix, à Montreux-Le Châtelard; les signatures de Jules Pilivet, administrateur, Louis Blanchod, vice-président, et de Marius Nicolier, administrateur-délégué, sont radiées; le conseil d'administration est actuellement constitué comme suit: président: Henri Guhl (déjà inscrit comme administrateur); vice-président: René Vuichoud (déjà inscrit comme administrateur); secrétaire: André Bornand; membres: Marius Lederrey (jusqu'ici secrétaire), Jean Bourgknecht, Robert Russwyl (déjà inscrits) et Albert Heusser, ce dernier désigné comme administrateur-délégué. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par la signature individuelle de l'administrateur-délégué. Bureau de la société: à Vernex-Montreux-Le Châtelard (dans ses locaux).

Participations, etc. — 8 août. La société anonyme **Sirius S. A. (Sirius A.G.) (Sirius Ltd.)**, affaires commerciales, participations, etc., ayant son siège social à Vevey (FOSC. du 16 avril 1941, n° 88, page 724), a, dans son assemblée générale du 13 juin 1941, décidé de transférer son siège social à Zurich. L'inscription de ce transfert a eu lieu au Bureau du registre du commerce de Zurich le 4 août 1941 (FOSC. du 6 août 1941, n° 182, page 1543). Cette raison est, en conséquence, radiée au bureau de Vevey.

Wallis — Valais — Valais Bureau de Sion

1941. 9 août. La Société de laiterie, fromagerie de Miège, société coopérative de siège social à Miège (FOSC. du 21 mai 1931, n° 115, page 1100), a, en assemblée générale du 8 juin 1941 renouvelé son comité comme suit: président: Georges Albrecht; vice-président: Rodolphe Clavier; secrétaire: Auguste Berclaz, tous de et à Miège. La société est engagée par la

signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Les signatures de Justin Caloz, Adrien Clavier et Albert Clavier sont radiées.

Genève — Genève — Genève

Société immobilière. — 1941. 6 août. **NIBUR S. A.**, lettre B, société immobilière ayant son siège à Genève (FOSC. du 1^{er} juillet 1937, page 1551). Suivant procès-verbal d'assemblée générale extraordinaire du 2 août 1941, la société a décidé: 1) de transformer ses 20 actions de 500 fr. nominatives en 10 actions de 1000 fr. au porteur; 2) de porter son capital de 10,000 fr. à 50,000 fr. par l'émission de 40 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, au porteur; 3) d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social est de 50,000 fr., entièrement libéré, divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune. Les actions sont au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. **William Barraud**, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle, en remplacement de **Mareel Rubin**, démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle de la société: Rue du Vieux Collège 8, chez «Barraud et Grasset».

Immeubles, etc. — 7 août. **Ernest Balleydier**, régie, achat et vente d'immeubles et assurances, la représentation de lampes électriques et d'articles de diverse nature, à Genève (FOSC. du 20 juin 1941, page 1203). Bureaux: Rue du Marché 18.

7 août. Société Immobilière Rue Prévost Martin Lettre M, société anonyme à Genève (FOSC. du 18 mai 1937, page 1141). Adresse: Rue du Marché 18 (régie Ernest Balleydier).

7 août. Société Immobilière Le Lierre, lettre B, société anonyme à Genève (FOSC. du 24 août 1938, page 1861). Adresse: Rue du Marché 18 (régie Ernest Balleydier).

7 août. Société Immobilière Les Lanciers, société anonyme à Genève (FOSC. du 24 septembre 1938, page 2070). Adresse: Rue du Marché 18 (régie Ernest Balleydier).

7 août. Société Immobilière du Mervelet N° 53, société anonyme à Genève (FOSC. du 23 mars 1938, page 660). Adresse: Rue du Marché 18 (régie Ernest Balleydier).

7 août. Société Immobilière du Mervelet N° 77, société anonyme à Genève (FOSC. du 23 mars 1938, page 660). Adresse: Rue du Marché 18 (régie Ernest Balleydier).

7 août. Société Immobilière Chemins d'Aire et du Croissant, société anonyme à Genève (FOSC. du 19 novembre 1935, page 2838). Adresse: Rue du Marché 18 (régie Ernest Balleydier).

7 août. Société de l'Immeuble Rue de Monthoux 55, société anonyme à Genève (FOSC. du 8 décembre 1938, page 2624). Adresse: Rue du Marché 18 (régie Ernest Balleydier).

Commission et représentation. — 7 août. La société en commandite **Paul Bischoff et Cie**, commission, à Genève (FOSC. du 7 avril 1936, page 856), a transféré son siège à Chêne-Bougeries. Le domicile de l'associé gérant **Paul-Joachim Bischoff** est à Chêne-Bougeries et le domicile de l'associé commanditaire **Heinrich Bischoff** est à Mategnin, commune de Meyrin. Le genre d'affaires est modifié comme suit: Commission et représentation d'articles et de produits de diverse nature. Bureau: Chemin de la Pommière.

Café-brasserie. — 7 août. **Vve Odile Renaud**, exploitation d'un café-brasserie, aux Acacias, commune de Carouge (FOSC. du 21 avril 1936, page 961). La titulaire veuve Célestine-Odile Renaud, née Michel, actuellement épouse de Charles-Xavier Dalloz-Furet, de nationalité française, à Genève, dont elle est séparée de biens, modifie sa raison en: **Odile Dalloz-Furet**. L'époux a donné son consentement conformément à l'article 167, alinéa 1, du code civil.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Eisen- und Erz-Aktiengesellschaft, Genève

Liquidation et appel aux créanciers, conformément aux art. 742 et 745 CO.

Troisième publication.

La société Eisen- und Erz-Aktiengesellschaft, société anonyme ayant son siège social à Genève, Rue Jean-Petitot 5, chez M. Alphonse Boissouas, a été dissoute et est entrée en liquidation suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 1^{er} août 1941.

Les créanciers de cette société sont sommés de produire leurs comptes en mains de M^e Gustave Martin, notaire, à Genève, Corratierie n° 12, jusqu'au 12 octobre 1941, sous peine de forclusion.

La présente sommation est faite en exécution de l'article 742 du Code des obligations.

Genève, le 7 août 1941.

Le Conseil d'administration.

G. Spira & Cie., Société Anonyme, Porrentruy

Réduction du capital social et avis aux créanciers, conformément à l'article 733 CO.

Première publication.

La Société Anonyme G. Spira & Cie, à Porrentruy, a décidé, en son assemblée générale extraordinaire du 9 août 1941, de réduire son capital social à fr. 500,000.

Le Conseil d'administration de la S. A. G. Spira & Cie., en vertu des prescriptions de l'article 733 du Code des obligations, invite tous ses créanciers, dans les 2 mois datant de la troisième publication du présent appel aux créanciers, à produire leurs créances auprès de la société.

Les créanciers peuvent exiger dans ce laps de temps des garanties pour leurs créances non échues ou d'être désintéressés pour leurs avoirs échus.

Après expiration du délai imparti, les créanciers n'ayant pas donné suite à la présente publication seront considérés comme renonçant à être désintéressés momentanément ou garantis.

Porrentruy, le 11 août 1941.

G. Spira & Cie. S. A.

Le Conseil d'administration.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Uebersee-Transporte

(Zirkular Nr. S. 0124 des eidgenössischen Kriegs-Transportamtes)

Export 15, s/s «Padua», Genua—Lissabon. Im Nachgang zu unserem Zirkular Nr. S. 0118 können wir nunmehr melden, dass die s/s «Padua» 1080 DWT., gebaut 1925, portugiesische Flagge, endgültig für die nächste Exportreise Genua—Lissabon zur Verfügung steht.

Exportanmeldungen nehmen wir noch bis zum 14. August 1941 hier eintreffend, entgegen.

Frachtraten: Wie bisher, laut Winac-Tarif 4, Kat. 3, ohne Zuschlag. Versand der Waren: Diese müssen bis spätestens Dienstag, den 19. August 1941, in Genua zur Verfügung des Schiffes sein. Die Adressierung der Sendungen hat nach den bisher üblichen Vorschriften zu erfolgen.

Export 13, s/s «Villa Franca», Genua ab: 3. August 1941. Dieser Dampfer ist am 9. August 1941 in Lissabon eingetroffen.

Export nach Argentinien über Genua—Lissabon. Legalisierung unserer B/L-Kopien. Im Anschluss an unser Zirkular Nr. S. 0064 betreffend Legalisierung der B/L nach Argentinien können wir melden, dass zwischen unseren Lissaboner Agenten und dem dortigen argentinischen Konsulat folgende Vereinbarung getroffen werden konnte: Sofern mindestens 4 Tage vor Auslaufen des Anschlussdampfers ab Lissabon nebst den 2 legalisierten Kopien der argentinischen Konsularfaktura auch eine bereits in der Schweiz legalisierte Kopie unseres eigenen B/L Genua—Buenos Aires vorgewiesen wird, können in Lissabon jegliche weiteren Konsularspesen vermieden werden. Wir wiederholen aber, dass es nicht notwendig ist, die Original-B/L Genua—Buenos Aires in der Schweiz legalisieren zu lassen, es sei denn, die Exporteure hätten ihre speziellen Gründe dazu. Wir empfehlen im Gegenteil, dies weitmöglichst zu unterlassen, denn, sofern dann die legalisierte Kopie zu spät in Lissabon eintrifft (was oft der Fall sein dürfte), muss die Konsulargebühr dort neu entrichtet werden. Die argentinischen Konsularfakturen dagegen müssen auf jeden Fall in der Schweiz legalisiert und 2 Kopien davon auf dem raschesten Wege nach Lissabon übermittelt werden.

187. 12. 8. 41.

Transports maritimes

(Circulaire n° S. 0124 de l'Office fédéral de guerre pour les transports)

Exportation 15, s/s «Padua», Gènes—Lisbonne. Faisant suite à notre circulaire n° S. 0118, nous faisons savoir que nous pouvons maintenant mettre définitivement le s/s «Padua», 1080 DWT., construit en

1925, pavillon portugais, à disposition des exportateurs pour un voyage de Gènes à Lisbonne. Nous acceptons encore les «Avis pour le transport maritime de marchandises» jusqu'au 14 août 1941, date de réception à Berne.

Taux de fret: Comme de coutume, suivant Winac-Tarif 4, cat. 3, sans majoration.

Expédition des envois: Les marchandises doivent être à la disposition du vapeur à Gènes, au plus tard jusqu'au 19 août 1941. Les envois doivent être adressés comme précédemment.

Exportation 13, s/s «Villa Franca». Départ de Gènes le 3 août 1941. Ce navire est arrivé à Lisbonne le 9 août 1941.

Exportation pour l'Argentine, via Gènes—Lisbonne. Légalisation de nos propres copies de connaissements. Faisant suite à notre circulaire n° S. 0064 concernant la légalisation des B/L pour l'Argentine, nous communiquons qu'à la suite d'une entente entre nos agents à Lisbonne et le consulat argentin en cette ville, il a été convenu ce qui suit: Si, à part les 2 copies de facture consulaire légalisées en Suisse par le consulat argentin, une copie de notre propre connaissement Gènes—Buenos-Ayres, également légalisée en Suisse, est présentée à Lisbonne au moins 4 jours avant le départ du vapeur de continuation, d'autres frais consulaires peuvent être évités à Lisbonne. Nous rappelons qu'il n'est pas nécessaire de faire légaliser en Suisse le B/L original, à moins que l'exportateur ait des raisons spéciales pour le faire. Au contraire, nous recommandons, autant que possible, de s'abstenir de le faire, car, pour le cas où la copie légalisée en Suisse arriverait trop tard à Lisbonne (ce qui se produit encore fréquemment), les frais consulaires devraient à nouveau être payés en cette ville. Les factures consulaires argentes doivent, par contre, être toujours légalisées en Suisse et deux exemplaires de celles-ci doivent être expédiés le plus rapidement possible à Lisbonne.

187. 12. 8. 41.

Peru — Einfuhrbeschränkungen

Die schon früher angeordneten Einfuhrbeschränkungen für Webstühle und andere Webereimaschinen, Maschinen für die Hutindustrie, Maschinen für die Gerberei, die Schuhfabrikation und die Herstellung von Lederarbeiten sind durch Gesetz Nr. 8337 vom 20. Februar 1941 bis zum 1. Juni 1942 verlängert worden (siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 233 vom 3. Oktober 1939).

187. 12. 8. 41.

Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute in Zürich

Emission von

Fr. 32,000,000 nom. 3¼ % Pfandbriefen, Serie 28, von 1941

Die Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute begibt zum Zwecke der Rückzahlung bzw. Konversion ihrer auf den 30. November 1941 zu kündigenden

4 % Pfandbriefanleihe, Serie 5, von Fr. 40,000,000 von 1931
eine neue

3¼ % Pfandbriefanleihe, Serie 28, von Fr. 32,000,000 nom.

Die neuen Pfandbriefe, Serie 28, werden den Inhabern der zu kündigenden 4 % Pfandbriefe, Serie 5, von 1931, in

Konversion

angeboten. Gleichzeitig mit dem Konversionsangebot findet eine öffentliche

Barzeichnung

statt auf den nach Bedienung der Konversionsbegehren verbleibenden Anleihebetrag.
Emissionsfrist: Dienstag, den 12. August, bis Montag, den 25. August 1941, mittags.
Emissionspreis: für Konversion und Barzeichnung: 99.40 % plus 0.60 % eidgenössischer Titelposten = 100 %, Wert 30. November 1941.

Die neuen 3¼ % Pfandbriefe, Serie 28, lauten auf den Inhaber und sind eingeteilt in Abschnitte à Fr. 1000 und Fr. 5000 und tragen **Semestercoupons** per 31. Mai und 30. November, erster per 31. Mai 1942.

Rückzahlung der 3¼ % Pfandbriefe, Serie 28, am 30. November 1961, mit Kündigungsrecht der Schuldnerin nach Ablauf von 10 Jahren.

Sicherheit: Die Pfandbriefinhaber genießen für das Kapital und die Zinsen ein Pfandrecht von Gesetzes wegen an den Darlehen, welche die Pfandbriefbank ihren Mitgliederbanken und anderen Kreditinstituten gewährt hat und die gemäss dem Pfandbriefgesetz durch erstklassige inländische Grundpfandforderungen sichergestellt sein müssen.

Sämtliche schweizerischen Banken und Bankfirmen nehmen Anmeldungen in der Konversion und Barzeichnung spendefrei entgegen und halten ausführliche Emissionsprospekte sowie Konversionsformulare und Zeichnungsscheine zur Verfügung von Interessenten.

Die übernehmende Bankengruppe:

Schweizerische Kreditanstalt

Akligengesellschaft Leu & Co.
Schweizerische Bankgesellschaft
Eidgenössische Bank AG.
Verband schweizerischer Lokalbanken

Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Volksbank
Basler Handelsbank
Spar- und Leihkassen

Groupement des banquiers privés genevois P 2049

Schweizerische Zentrale für Handelsförderung

Einladung zur 14. Generalversammlung 1941

Wir beehren uns, Sie zur

Generalversammlung

auf Dienstag, den 26. August 1941, nachmittags 14.15 Uhr, in Bern, im kleinen Saal des Casinos (I. Stock), Eingang Herrengasse, einzuladen.

TRAKTANDEN:

1. Eröffnungswort des Präsidenten.
2. Protokoll der 13. Generalversammlung vom Samstag, den 27. Juli 1940, Zürich.
3. Jahresbericht und Jahresrechnung 1940.
4. Referate der Direktoren und einiger Mitarbeiter der Handelszentrale.
5. Mitteilungen und Anträge aus der Versammlung; allgemeine Aussprache.

P 2058

Für die Aufsichtskommission,
Der Präsident: Henri Muret.

Office Suisse d'Expansion Commerciale

Convocation à la 14^{me} assemblée générale de 1941

Nous avons l'honneur de vous inviter à prendre part à

l'assemblée générale

qui aura lieu le mardi 26 août 1941, à 14 h. 15, à Berne, dans la petite salle du Casino (premier étage), entrée Herrengasse.

ORDRE DU JOUR:

1. Allocution du président.
2. Procès-verbal de la dernière assemblée.
3. Rapport annuel et comptes pour 1940.
4. Exposés des directeurs et de quelques collaborateurs de l'O. S. E. C.
5. Communications et propositions individuelles, discussion générale.

P 2059

Au nom de la Commission de surveillance,
Le président: Henri Muret.

Anleihe der königlich ungarischen Regierung von 1924 Schweizertranche

Die am 1. August 1941 fällig gewesenen Coupons ab Obligationen, die zwecks Annahme der im Memorandum vom 17. September 1937 enthaltenen und am 28. September 1937 in den Basler Nachrichten veröffentlichten Bedingungen abgestempelt wurden, sind auf Basis von 4½ % p. a., d. h. mit Fr. 22.50 pro Coupon vom 13. August 1941 an zahlbar.

Es werden die Coupons sämtlicher Stücke ohne Rücksicht auf die Nationalität und das Domizil der Inhaber eingelöst, mit Ausnahme der in ungarischem Besitz befindlichen Obligationen, deren Bedienung ausschliesslich in Ungarn in Pengö erfolgt. Die Zahlung erfolgt gegen Abgabe einer Erklärung, wonach die Coupons und die Obligationen, von welchen dieselben abgetrennt sind, nicht im Besitze von in Ungarn wohnhaften Eigentümern sind.

Die Coupons werden von den nachstehenden Zahlstellen eingelöst:

Schweizerischer Bankverein, Basel,
Schweizerische Kreditanstalt, Zürich,
Kantonalbank von Bern, Bern,
Eidgenössische Bank AG., Zürich,
Basler Handelsbank, Basel,
Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich,
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich,
Schweizerische Volksbank, Bern,
sowie von sämtlichen schweizerischen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen dieser Institute,
Banque de Paris et des Pays-Bas, Succursale de Genève, Genève,
A. Sarasin & Cie., Basel. P 2066

Universale Rückversicherungs-Aktiengesellschaft Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der Freitag, den 22. August 1941, vormittags 11 Uhr, im Hotel Savoy, Baur en Ville, in Zürich, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen:

1. Abnahme von Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1940, Bericht der Kontrollstelle.
2. Erteilung der Entlastung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Wahlen.
4. Verschiedenes.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 1, in Zürich, zur Einsicht für die Herren Aktionäre auf.

Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen entsprechenden Ausweis ebenfalls im Geschäftslokal der Gesellschaft bezogen werden.

Zürich, den 11. August 1941.

P 2060

Universale Rückversicherungs-Aktiengesellschaft Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Hans Badrutt, Palace Hotel, St. Moritz

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 23. August 1941, 11.30 Uhr, im Palace Hotel, in St. Moritz.

TRAKTANDEN:

1. Rechnungsabschluss und Bericht pro 31. März 1941.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die geschäftsführenden Organe.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Mitteilungen und Umfrage.

Die Bilanz und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 11. August 1941 an in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Die Herren Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, sind ersucht, sich bis 22. August 1941 bei unserem Bureau in St. Moritz unter Angabe ihrer Aktiennummern anzumelden. Die Stimmkarten werden ihnen spätestens bei Beginn der Generalversammlung ausgehändigt. P 2062

Société Immobilière de l'ancien Hôtel Village Suisse

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 21 août 1941, à 14 h. 30, à l'étude du notaire Marius Blanc, à Lausanne, Rue Centrale 7.

Ordre du jour statuaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées au bureau du notaire Marius Blanc du 14 au 21 août 1941, sur présentation des actions ou d'une pièce justificative de dépôt. P 2046

L'administrateur.

Inserate haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt besten Erfolg

Korrespondenzen an Schweiz. Handelsamtsblatt, Bern, adressieren. Adresser correspondances à la Feuille officielle suisse du commerce, Berne — Druck Fritz Pöschel-Jent AG., Bern



Ernst & Co., Blechwarenfabrik
Küsnacht Zürich

Gesetzter seriöser Kaufmann übernimmt Fabrik-Vertretung, gleich welcher Branche, für den

Platz Zürich

evtl. ganze Ostschweiz, auf Provision oder in fester Anstellung. — Offerten unter Chiffre Be 3334 Z an Publettus Zürich. P 2063

Nous sommes acheteurs de tôles de térébenthine usagées P 2064

(galvanisés et noirs).

S.A. des produits Cira, Lausanne. Tél. 337 00.

Abricots du Valais

1er choix Fr. 1.20; 2me choix Fr. 0.90; 3me choix Fr. 0.65; expédition par paquets de 5-10 kg. S'adresser à Besse Henri, producteur, Avenue de la Gare, Martigny (Valais).

Inserate haben im Schweiz. Handelsamtsblatt besten Erfolg.

**Wehrsteuer
Kriegsgewinnsteuer**
und Beratung in allen Steuerfragen
Dr. Otto Müller
Steuerberater P 72-1
Pelikanstrasse 6, Zürich 1 - Telefon 358 05

Industrie-Terrain

6000 m² mit Geleiseanschluss, sehr günstig für **Grosslagerungen** oder ähnliches. P 2059
Auskunft Telefon 4 11 09 Ostermündigen-Bern.

Sursee-Triengen-Bahn

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

findet Samstag, den 23. August 1941, 14 Uhr, im Hotel Kreuz in Triengen statt zur Behandlung folgender Traktanden:

1. Protokoll.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1940 und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.
5. Verschiedenes.

Geschäftsbericht, Rechnung und Bilanz liegen vom 12. August an auf dem Betriebsbureau in Triengen zur Einsicht auf, wo auch die Anzeigekarten für die Generalversammlung gegen Ausweis über Aktienbesitz bezogen werden können. P 2061

Triengen, den 9. August 1941.

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident: Dr. Winkler.
Der Aktuar: O. Gräter.

AG. Drahtseilbahn Schwyz—Stoos

Einladung zur 9. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 25. August 1941, nachmittags 16 Uhr, im Hotel Bären, Schwyz.

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung.
2. Geschäftsbericht, Vorlage der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1940, Bericht der Revisoren, Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Wahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat für den Rest der Amtsdauer.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

P 2047

Schwyz, den 7. August 1941.

Namens des Verwaltungsrates:
Der Präsident: Dr. Hnd. Sider.

Der Geschäftsbericht und die Rechnung werden den Herren Aktionären zugestellt.

S.A. Miniere scisti bituminosi di Meride e Besano

Assemblea degli azionisti

I signori azionisti sono convocati in

assemblea

per le ore 15 del giorno 23 corr. (sabato) nello studio del Sig. Avv. Giovanni Nosedà, in Chiasso, col seguente ordine del giorno:

1. Presentazione del bilancio e del conto profitti e perdite al 31 dicembre 1940. Rapporto dell'amministrazione e dell'ufficio di controllo. Approvazione dei conti e scarico al Consiglio di amministrazione.
2. Nomine statutarie.
3. Autorizzazione ad alienare lo stabilimento di Besano ed i beni che ne sono di compendio.
4. Eventuali.

Qualora l'assemblea andasse deserta, rimane convocata in seconda convocazione per il giorno di sabato 30 corr., alle ore 15, nello stesso luogo e col medesimo ordine del giorno.

La prova del possesso delle azioni, indispensabile per partecipare alla assemblea deve essere fatta mediante deposito dei titoli presso la sede sociale o presso la Banca della Svizzera Italiana in Lugano e succursali, o la Società di Banca Svizzera in Chiasso, tre giorni prima di quello fissato per l'assemblea. P 2052

Meride, 8 agosto 1941.

Il Consiglio d'amministrazione.